

RS OGH 1955/10/5 1Ob553/55, 3Ob522/77, 7Ob823/82, 10Ob225/02i

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.10.1955

Norm

ABGB §863 I

ABGB §1205

HGB §131

Rechtssatz

Die durch eine Übereinkunft der Parteien abgeschlossene Gesellschaft kann durch die gegenteilige Übereinkunft jederzeit gelöst werden. Dies kann auch durch konkludente Handlung geschehen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 553/55

Entscheidungstext OGH 05.10.1955 1 Ob 553/55

- 3 Ob 522/77

Entscheidungstext OGH 19.04.1977 3 Ob 522/77

- 7 Ob 823/82

Entscheidungstext OGH 23.06.1983 7 Ob 823/82

Beisatz: So zum Beispiel dadurch, daß die Gesellschaft jede Zusammenarbeit aufgeben. (T1)

- 10 Ob 225/02i

Entscheidungstext OGH 10.12.2002 10 Ob 225/02i

Vgl auch; nur: Die durch eine Übereinkunft der Parteien abgeschlossene Gesellschaft kann durch die gegenteilige Übereinkunft jederzeit gelöst werden. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0014552

Dokumentnummer

JJR_19551005_OGH0002_0010OB00553_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at